

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 26 (1948)  
**Heft:** 11

**Rubrik:** Sektions-Nachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Photosektion:**

Hauptversammlung, Mittwoch, den 8. Dezember, um 20 Uhr, im *Hotel Wächter*, I. Stock. Wahlen, Jahresprogramm, Verschiedenes.

Wir erwarten grosse Beteiligung.

Der Vorstand.

**Subsektion Schwarzenburg:**

Sektionsversammlung, Montag, den 6. Dezember 1948, 20.30 Uhr, im Clublokal. Kamerad Otto Weber zeigt Bergbilder.

**Gesangssektion:**

1. Dezember: Clubsingen im Casino; 10. Dez.: Probe und 17. Dez.: Hauptversammlung im Hotel Bristol.

**MITGLIEDERLISTE****Aufnahmen**

Die im letzten Heft der Clubnachrichten publizierten Angemeldeten.

**Neuanmeldungen**

Blum, Joseph, Bankangestellter, Belpstr. 71, Bern;

Eberhardt Fritz Alb., Kaufmann, Humboldtstr. 7, Bern;

Junker Werner, kaufm. Angestellter, Roschistr. 10, Bern;

Koller Hans, Chef-Mechaniker, Schmiedeweg 5, Worblaufen (Uebertritt von der Sektion Grenchen);

Ulrich Hans, Beamter SBB, Sulgenauweg 30, Bern (Uebertritt von der Sektion St. Gallen).

**SEKTIONS-NACHRICHTEN****Protokoll der Mitgliederversammlung vom 3. November 1948  
im Casino**

Vorsitz: Herr O. Stettler - Beginn: 20.15 Uhr - Anwesend ca. 300 Mitglieder.

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und erteilt Herrn J. Zimmermann das Wort zu seinem Vortrag über schwere Winterfahrten vom Bifertenstock bis zum Montblanc. Anhand zahlreicher Lichtbilder schildert der Referent in knapper Folge über zwanzig Winterbesteigungen in den Urner, Walliser und Berner Alpen sowie im Montblancgebiet, die er auf Routen ausgeführt hat, die selbst bei günstigen Verhältnissen im Sommer keineswegs als leicht bezeichnet werden können. Nach Verdankung des Vortrages und einer Darbietung der Gesangssektion wendet sich der Vorsitzende in einigen treffenden Worten an die 37 im Jahre 1924 eingetretenen Clubkameraden, denen für 25jährige Mitgliedschaft Urkunde und Abzeichen überreicht werden. Weitere 14 Clubkameraden können die Urkunde für 40jährige Mitgliedschaft in Empfang nehmen, und alle über 40 Jahre dem SAC angehörenden Mitglieder werden ehrenvoll verlesen. Herr Dr. von Tschärner weist in einer humorvollen Ansprache darauf hin, welche Wandlungen für ihn der Begriff «Veteran» im Laufe der Zeit genommen habe und überreicht im Namen der Neuerkorenen dem Vorstand eine Spende im Betrage von 1125 Franken zu Händen des Veteranenfonds.

Zu Beginn des geschäftlichen Teils kann der Vorsitzende die Mitteilung machen, dass die Abgeordneten-Versammlung in Sitten der Nachsubvention von Fr. 5000.— für die Trifthütte zustimmte. Am Berner Orientierungslauf nahm die Sektion mit sechs Gruppen, die ehrenvoll abschnitten, teil. Das Protokoll der Sitzung vom 6. Oktober wird stillschweigend genehmigt, und die vier in den Clubnachrichten



Kaffee-, Tee- und Tafelservice  
beliebig zusammenstellbar

**Christeners**  
*Erben*

**KRAMGASSE 58 BERN**

## MONT d'OR

seine beliebten Spezialitäten

Mont d'Or-Johannisberg  
Gôût du Conseil  
Château Mont d'Or-Dôle  
La Perle du Valais-Fendant

**Rebgutverwaltung Mont d'Or, Sion**

## J. HIRTER & CO. AG.

TELEPHON 2 01 23

**Kohlen**  
**Heizöl**  
**Torf**  
**Holz**

*Neu erschienen*

*Jedem Freund unserer Berge!*

BARTHOLOME SCHOCHER

## HERRLICHE ALPENTIERE

Text und Bild

Mit 82 Aufnahmen nach der Natur

*Neugestaltete, vom Autor durchgesehene  
Ausgabe, 10.—13. Tausend, Fr. 14.20*

Diese einzigartige, aus innigstem Verständnis und genauester Beobachtung entsprungene Schilderung der Alpentierwelt hat sich schon lange einen hohen Rang gesichert

Rotapfel  Verlag Zürich



*Gute*  
**UHREN**

*Schöner* **SCHMUCK**

*preiswert und in grosser Auswahl*

**W.Rösch**

Bern, Marktgasse 44

# Oberländer Abend im Kursaal Bern

Samstag, 11. Dezember, 20.15 Uhr, und Sonntag, 12. Dezember, 14.15 Uhr

## «Am Fiischteraarhooren»

Spiel in 5 Bildern aus der Zeit der Erschliessung der Alpen, von Fritz Ringgenberg.

Aufgeführt von der Spielgruppe des Sängerbundes Meiringen und der Freilichtspiele Meiringen. Lieder von Walter Leuthold, dargebracht unter Leitung des Komponisten von einer Chorgemeinschaft aus Bern.

Samstagabend gemütliche Vereinigung. Kapelle Bärner Mutzen aus Münsingen. Vorverkauf bei Müller und Schade Bern. Preise Fr. 2.—, 3.— und 4.— plus Steuer.

## Der Roman für den anspruchsvollen Leser

JOHN OWEN

# WIND AM HIMMEL

Roman. Aus dem Englischen übersetzt von Hermynia Zur Mühlen. 344 Seiten. Leinen, Fr. 15.60.

Es ist die Lebensgeschichte des berühmten englischen Landschaftsmalers John Constable, die diesem Roman zugrunde liegt. Mit wachsender Spannung folgen wir der inneren Entwicklung John Wains, des jungen Müllerssohnes und früh berufenen Meisters der Farbe und des Stiftes. Seine starke und edle Liebe zu einem Mädchen der englischen Gesellschaft verleiht dem Buch eine ergreifende, menschliche Tiefe.

In allen Buchhandlungen

**WALTER VERLAG OLTEN**



## Feine Goldschmiedearbeiten — meine Spezialität

STRENG REELLE BETRIEBUNG

**GOLDSCHMIED**  
BERN - Theaterplatz  
Telephon 3 44 49



# Jenni-Thunauer Tuchhandlung

Nachf. Rud. Jenni Sohn

**Das Haus für Qualitätsware**

51 Kramgasse **BERN** Tel. 3 47 40

5% Rabattmarken

publizierten Gesuchsteller werden in die Sektion aufgenommen. Das gut vorbereitete Exkursionsprogramm, an welchem noch zwei kleinere Aenderungen bekanntgegeben werden, findet ohne Diskussion Zustimmung. Mit einem Hinweis auf verschiedene im November stattfindende Anlässe schliesst der Vorsitzende um 22.45 Uhr die Sitzung.  
Der Sekretär: *Faesi*.

### Versicherungen

Die fakultative Zusatzversicherung zur Tourenunfallversicherung endigt alljährlich am 31. Dezember. Die Versicherung für das Jahr 1949 beginnt mit der Prämienzahlung an die Sektion (Postcheckkonto III 493). Voraussetzung für die unterbrochene Weiterführung der Versicherung ist die Prämienzahlung bis spätestens 1. Januar.

Die Prämien betragen:

Für ein Taggeld von Fr. 3.— = Fr. 6.— pro Jahr  
Für ein Taggeld von Fr. 6.— = Fr. 12.— pro Jahr  
Für ein Taggeld von Fr. 8.— = Fr. 16.— pro Jahr  
Für ein Taggeld von Fr. 10.— = Fr. 20.— pro Jahr  
Für die Versicherung der Heilungskosten bis Fr. 300.—  
pro Fall = Fr. 12.— pro Jahr.

Ein höheres Taggeld als Fr. 10.— kann nicht versichert werden. Auf dem Einzahlungsschein ist die Art der gewünschten Deckung anzugeben.

Der Sektionskassier: *Sutter*.

### Adressänderungen

sind ausschliesslich dem Kassier zu melden. Adresse: W. Sutter, Weissensteinstrasse 49, Bern.

### BIBLIOTHEK

Wir suchen für unsere Bibliothek zwei Nachträge zum *Clubhütten-Album*. 2. Ergänzungsblätter erschienen November 1931 (Clubhütten-Nummern 115—124). Clubkameraden, die in der Lage sind, diese unserer Bibliothek abgeben zu können, möchten sich beim Bibliothekar melden.

E. Schaer, Schwarzenburgstrasse 12, Bern (Tel. 5 41 58).

### «Am Fiischteraarhooren»

Samstagabend, den 11., und Sonntagnachmittag, den 12. Dezember, ist die Freilichtspielgruppe Meiringen im Kursaal Schänzli zu Gast. Sie spielt das von Fritz Ringgenberg in träfer Oberhaslimundart verfasste Stück «Am Fiischteraarhooren», ein Spiel in 5 Bildern aus der Zeit der Erschliessung der Alpen.

Dem Spiel liegen die Besteigungsversuche zugrunde, welche der Solothurner Berg- und Gletscherforscher Franz Josef Hugi am Finsteraarhorn unternahm, bis endlich am 10. August 1829 seine beiden Führer, der damals erst 22jährige Jakob Leuthold und Hans Wehren, den Gipfel bezwangen, während Hugi und seine übrigen Gefährten am Eishang oberhalb des Hügisattels verzichten mussten.

Die Aufführung verspricht allen Bergsteigern und Bergfreunden einen besonderen Genuss.  
*R. Wyss.*

### Skihaus Kübelialp

Die allgemeine Teuerung und die allzugrosse Bevorzugung der Betten bei kurzzeitigem Aufenthalt und insbesondere bei Stossbetrieb, veranlassen den Vorstand, der Sektionsversammlung eine teilweise Erhöhung der Hüttentaxen im Skihaus Kübelialp zu beantragen. Die Pritschentaxen für Mitglieder sollen unverändert